

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Oberrhein-Kreis. 1834-1855**

**1838**

67 (22.8.1838) Beilage des Großherzoglich Badischen Anzeige-Blatts für  
den Oberrhein-Kreis

# Beilage

zu Nro. 67

## des Großherzoglich Badischen Anzeige-Blatts für den Oberrhein-Kreis 1838.

### I. Kaufanträge und Verpachtungen.

Versteigerung der verfallenen Pfänder im hiesigen Leihhaus.

(2) Die verfallenen Pfänder werden am 3., 4. und 5. September, von früh 8 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, im Leihhaus-Lokale versteigert, als:

Goldene und silberne Uhren, Silber- und Goldwaaren von verschiedenen Gegenständen, Betten, Matrazen, Leinwand, Garn, Bettzeug und aller Art Kleidungsstücke.

Bis zum 24. August können die verfallenen Pfänder ausgelöst oder renovirt werden; die Mehrerlöse, sind vom 17. September gegen die ausgestellten Scheine zu erheben.

Die Herrn Ortsvorstände werden ersucht dieses bei ihren Gemeinden bekannt zu machen.

Freiburg den 9. August 1838.

Güter-Verpachtung.

(3) Am Montag den 27. August d. J., früh 9 Uhr, werden im Gasthof zur Stadt Wien in Herdern die landesherrliche Thenenbacher Aecker zu 56 Jauchert 2 Brtl. und der Aecker im Oberfeld ad — " 3 " im Freiburger und Herderer Bann wieder Jauchertweise zur Benutzung auf 6 Jahre öffentlich verpachtet, und dazu die Liebhaber hiermit eingeladen.

Freiburg den 12. August 1838.

Großherzogl. Domänenverwaltung.

Weinversteigerung.

(2) Bei diesseitiger Domänenverwaltung werden

Montag den 3. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr:

47 Dhm 1835r Wein,

46 Dhm 1836r ditto, und

20 Dhm 1837r ditto,

dem Verkaufe in öffentlicher Steigerung ausgesetzt, und dazu die Kaufliebhaber hierdurch eingeladen.

Kiechlingsbergen den 14. August 1838.

Großherzogl. Domänenverwaltung.

Schulhausbau-Versteigerung.

(2) Mittwoch den 19. September d. J., Vormittags 10 Uhr, wird die Erbauung eines zu circa 6000 fl. angeschlagenen Schulhauses nebst Deconomie-Gebäude zu ev. Thennenbronn in dem dortigen Staatswirthshause an den Wenigstnehmenden versteigert, was mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß Plan, Ueberschlag und die Steigerungsbedingungen 8 Tage vorher beim Bürgermeiſteramte evangel. Thennenbronn eingesehen werden können, und daß auswärtige Steigerer beglaubigte Vermögenszeugnisse beizubringen haben.

Hornberg den 9. August 1838.

Großherzogl. Bezirksamt.

Versteigerung.

(2) Die Erben des verstorbenen Handelsmann Joseph Schwening er dahier lassen in dessen Bebauung

Montag den 27. August d. J., Morgens 8 Uhr, folgende Gegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern, als: Fuhrgeschirr: 2 große Leiterröden, mit hölzernen und eisernen Ragen sammt Zugehör, 2 Pflüge sammt Eggen, 1 Bernerwägele, 1 Faß- und Baumwinde, einige große und kleine Ketten, 1 Pferd sammt Geschirr, allerhand Hausrath, als Feld- und Handgeschirr &c.

Nachmittags 1 Uhr:

58 Dymen 1827r und 1834r Wein, dann circa 400 Dymen meist weingrüne und in Eisen gebundene Fässer von 11 — 32 Dymen haltend und verschiedenes Bandgeschirr &c.

Die löblichen Bürgermeiſterämter werden hof-

licht erstucht, solches den Gemeindeangehörigen  
gefällig bekannt zu machen.

Gottenheims, im Amt Breisach, den 12.  
August 1838.

Abstrich-Versteigerung.

(3) Donnerstag den 23. August d. J.,  
Vormittags 9 Uhr, wird auf der diesseitigen  
Verwaltungskanzlei die Besorgung der Kleider-,  
Leibweißzeug- und Bettwerk-Wäsche für die  
Sträflinge an den Wenigstnehmenden öffentlich  
versteigert, wozu die Lusttragenden mit dem  
Beimerken eingeladen werden, daß die Steigerungs-  
bedingungen jeden Tag bei uns eingesehen werden  
können.

Freiburg den 9. August 1838.

Großherzogl. Zucht- und Erziehungsverwaltung.

Versteigerung.

(3) Am Montag den 27. August d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr, werden zu Nordweil im  
s. g. Meier-Gebäude öffentlich an die Meist-  
bietenden versteigert:

2 Baumtrotten nebst andern Trottergeräthschaften;  
9 Fässer mit eisernen Reifen, verschiedener Größe,  
von 25 bis 13 Ohm mit Fasslagern und weitem  
Keller-Geräthschaften, auch  
1 Fashwinde, und  
in der Zehntscheuer:

1 Flaschenzug zum Garbenaufziehen,  
1 tannene Leiter,  
1 Dehlampe zc.

Wozu die Liebhaber andurch eingeladen werden.

Kenzingen den 9. August 1838.

Großherzogl. Domänenverwaltung.

Güter-Versteigerung.

(3) Richterlicher Verfügung gemäß werden dem  
Johann Simon von Thienagen

Montag den 10. September d. J.,  
Vormittags 2 Uhr, vor dem Theilungs-Commissär  
im Gasthaus zum Anker zu Thienagen, folgende  
Liegenschaften öffentlich versteigert.

Necker.

1 Jauchert in den s. g. Ezmatten, neben  
Adam Birmelin und Anwand;

2 Viertel 48 Ruthen am Kirchpfad, neben  
Georg Schreck und Adam Birmelin;

1 Viertel 48 Ruthen daselbst, neben Altvotz  
Schlatter und Adam Birmelin;

1 Jauchert 18 Ruth. in den Müllern, neben  
Bürgermeister Schumacher und Adam Birmelin;

2 Brtl. auf der March, neben Bürgermeister  
Schumacher und Adam Birmelin;

3 Brtl. auf dem Kopf, auf beiden Seiten  
Bürgermeister Schumacher;

2 Brtl. 45 Ruth. in der Eichenlachen, neben  
Bürgermeister Schumacher und Georg Höfle;

3 Brtl. 50 Ruth. auf den Zehnjudert, neben  
Vogt Höflers Wittwe und Adam Birmelin;

1 Jauchert 1 Brtl. auf der Ebene, neben  
Bürgermeister Schumacher u. Schullehrer Wald-  
kirch;

1 Brtl. 23 Ruth. hinter der Ebene, neben  
Bürgermeister Schumacher und Gemeinderath  
Scherb;

1 Brtl. 49 Ruth. in den Müllern, neben  
Bürgermeister Schumacher und Adam Birmelin;

3 Brtl. im Hauser, neben den Reben und  
Bürgermeister Schumacher;

2 1/2 Brtl. im innern Rebthal, neben Adam  
Birmelin und Bürgermeister Schumacher;

2 Brtl. unter dem Kamertal, neben Adam  
Birmelin und Bürgermeister Schumacher;

2 Brtl. 19 Ruthen in den Segabern, neben  
Anwand und Bürgermeister Schumacher;

3/4 Brtl. im Thiergarten, neben dem Haupt-  
graben und Johann Jenne;

2 Brtl. am Thiergartenbusch, neben Pfarrgut  
und Bürgermeister Schumacher.

Matten.

1 Jauchert 2 1/2 Brtl. im Schlupf, neben  
Anwand und Bürgermeister Schumacher;

2 3/4 Brtl. auf der untern Höhe, neben Bürger-  
meister Schumacher und Anwand;

2 Brtl. 15 Ruth. auf der Stegmatten, neben  
Adam Birmelin und Georg Schächtelin;

1 Jauchert 2 Brtl. auf der Reutematten,  
neben Bürgermeister Schumacher und Adam  
Birmelin;

1 Brtl. im Winkel, neben Georg Ott und  
Adam Birmelin;

1 1/2 Brtl. zu Niederhalbweg, neben Mengener  
Schulgut und Bürgermeister Schumacher;

3 Brtl. auf der Mühlmatten, neben Wilhelm  
Kobe und Bürgermeister Schumacher;

3 Brtl. auf der Laumatten, neben Pfarrgut  
und Adam Birmelin.

Wald.

1 Jauchert im Reutewald, neben Anwand  
und Adam Birmelin.

Die Bedingungen werden am Steigerungstag bekannt gemacht werden und wird bemerkt, daß der Zuschlag erfolgt, sobald der Schatzungspreis oder darüber geboten ist.

Freiburg den 7. August 1838.

Großherzogl. Landamtsrevisorat.

Liegenschafts-Versteigerung.

(3) In der Fallimentsache des ehemaligen Bergwerks-Besizers Franz Gaignet von Hausbadon werden bis

Montag den 3. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, folgende zur Gantmasse gehörige, in dem diesseitigen Amtsbezirk liegende Realitäten, welche in die Gemarkung der Gemeinde Unterwünsterthal gehören, öffentlich versteigert,

- 1) eine einstöckige Behausung, mit Sägmühle, nebst der darauf ruhender Wassergerechtheit und der dazu gehörigen Hofraithe, so wie dabei befindliche circa 1 Viertel Matten, sämmtlich nächst dem Hof gelegen, taxirt für " " " " " 3000 fl.
- 2) Die Grube Riggensbach, enthaltend
  - a) den Franziska-Stollen, nebst dem dabei befindlichen Feld, circa 1 Viertel, taxirt für " " " " " 100 fl.
  - b) Ludwig-Stollen, nebst dem dabei liegenden Feld, circa  $\frac{1}{4}$  Morgen 350 fl.
  - c) die dabei befindliche Ausschlaghütte 50 fl.
  - d) Peter-Stollen nebst Feld " " 25 fl.
  - e) Paul-Stollen nebst Feld " " 25 fl.

Die Versteigerung wird im Hofwirthshause in Münsterthal vorgenommen, und die nähern Bedingungen werden dabei eröffnet werden.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schatzungspreis oder darüber geboten wird.

Staufen den 1. August 1838.

Großherzogl. Amtrevisorat.

Liegenschafts-Versteigerung.

(5) Aus der Masse des in Gant gerathenen Bürgers und Landwirths von Karlsau Joseph Brombach, Ewen, werden dessen sämmtliche Liegenschaften in öffentlicher Versteigerung verkauft und zwar:

I. Donnerstag den 30. August d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, im Dreikönig zu Riedmatt,

a) in der Gemarkung Karlsau gelegene Realitäten.

Häuser und Gebäude;

1.

Gerichtlicher  
Anschlag.

Eine von Stein erbaute zweistöckige zum Betrieb einer größeren Landwirthschaft eingerichtete Behausung, Scheuer und Stallung unter einem Dach; ein an solches angebautes Waschhaus mit eingerichteter Branntweinbrennerei und einer großen Fruchtschütte; sechs aneinander gebaute Schweinställe; ein alter haufälliger Schopf; Hofraithe, endlich  $\frac{3}{4}$  Viertel Kraut- und Grasgarten beim Haus, neben der Dorfstraße " " " " " 2800 fl.

Garten.

2.

$2\frac{1}{2}$  Viertel im Trottgarten " " " " " 300 fl.  
Bündten.

3.

$1\frac{1}{2}$  Viertel im Kopf " " " " " 150 fl.  
Acker.

4.

$3\frac{1}{2}$  Viertel auf der Sengelen " " " " " 400 fl.

5.

3 Viertel auf den Mattäckern " " " " " 250 fl.

6.

2 Viertel im Langenthal " " " " " 200 fl.

7.

2 Viertel im Stockacker " " " " " 200 fl.

8.

1 Jauchert im Kopf " " " " " 400 fl.

9.

$3\frac{1}{2}$  Viertel neben dem Kirchweg " " " " " 300 fl.

10.

2 Viertel auf der Höhe " " " " " 200 fl.

11.

2 Viertel auf dem Kagenbuckel " " " " " 160 fl.

12.

2 Viertel hinter den Gärten " " " " " 200 fl.

13.

2 Viertel im Straßacker " " " " " 170 fl.

14.

1 Viertel unter dem Graben " " " " " 80 fl.

15.

$2\frac{1}{2}$  Viertel auf dem Seefeld " " " " " 250 fl.

16.

$2\frac{1}{2}$  Viertel in des Seebauern Garten 300 fl.

	Gerichtlicher Anschlag	
17.		
2 1/2 Viertel auf der Sengelen	260 fl.	
18.		
2 Viertel auf den Mattäckern	160 fl.	
19.		
1 Sauchert auf der Hard	300 fl.	
20.		
2 Viertel im langen Thal	200 fl.	
21.		
2 Viertel im Thunnellstall	200 fl.	
22.		
1 Viertel im Hundsäcker	120 fl.	
23.		
2 Viertel hinter den Gärten	210 fl.	
24.		
1/3 Sauchert auf der Höhe	150 fl.	
25.		
2 Viertel unter dem Kapf	190 fl.	
26.		
1 Viertel auf Linsenthal	100 fl.	
27.		
5 1/2 Viertel in den Hartböden	560 fl.	
28.		
2 Viertel auf der Bärenmatt	205 fl.	
29.		
6 1/4 Viertel im dünnen Bach	650 fl.	
30.		
1 1/2 Viertel in der Winkelmatt	130 fl.	
31.		
3 Viertel im Morigenrain, theils Ackerland	260 fl.	
b) In der Minseler Gemarkung.		
32.		
1 1/2 Viertel Matten hinter dem Berg	120 fl.	
33.		
Ein dreistöckiges von Stein erbautes Haus mit einer Sehmühle und der Gerechtfame zu einer Färberei, nebst Schuer und Stallung unter einem Dach		

	Gerichtlicher Anschlag
und etwa einer Sauchert Grasgarten neben der Landstraße gelegen und überdies mit einem Wasserrecht versehen	5500 fl.
Dieses Gebäude würde sich wegen seiner Lage, seines Umfangs und Raums so wie wegen dem damit verbundenen Wasserrecht zu einer Fabrik eignen.	
Grundstücke.	
34.	
1 1/2 Viertel 8 Ruthen Acker im Sod- acker	130 fl.
Matten.	
35.	
1 1/4 Viertel auf der Biedmatt	150 fl.
36.	
2 Viertel in der Kleematt	240 fl.
Reben.	
37.	
3/4 Viertel auf dem Kanzel	50 fl.
38.	
1/2 Viertel im Probst	40 fl.
39.	
1/2 Viertel hinter dem Wocher	80 fl.
40.	
1 2/3 Viertel hinter dem Weyer	100 fl.
41.	
1/2 Viertel im Vogelsand	80 fl.
42.	
1/2 Viertel im Schindler	40 fl.
Es beträgt also der Anschlag der Liegenschaften in der Gemarkung Karsau und Minselen 10155 fl. Rollingen 6410 fl. Der Gesamtanschlag also 16565 fl.	
Der Verkauf geschieht auf 4 vom Verkaufstage an zu 5% verzinslichen ganzjährige Zahlungs- terminen gegen annehmbare Bürgschaft. Aus- wärtige Steigerer haben sich überdies mit legalen Zeugnissen über Vermögen und Leumund, bevor sie steigen, vor der Commission auszuweisen. Die weitem Bedingnisse werden vor dem Beirath der Steigerung eröffnet. Säckingen den 7. August 1838. Großherzogl. Amtskrevisorat.	

Verlag der Großherzogl. Universitäts-Buchhandlung und Buchdruckerei  
der Gebrüder C r o o k.